König im Morgenland

Autor(en): **Reisch, M. / Köchli, P.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft von Bern**

Band (Jahr): **45 (1959-1960)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-323899

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

LA ROUTE BLANCHE

Le problème du franchissement routier des Alpes occidentales

Vortrag von Herrn Dr. J.F. Rouiller, Genf, am 16. Januar 1959

Der Referent behandelte die verschiedenen Projekte der Alpentraversierung (Großer und Kleiner St. Bernhard, Simplon, Gotthard, Rawil, Lötschberg, Gemmi, Segnes, Lukmanier usw.). Er wandte sich dann vor allem der Geschichte des Montblanc-Tunnels zu und wies auf dessen Vorteile hin, die bereits von H. B. de Saussure vorausgeahnt worden seien. *P. Köchli*

REISE IN DEN NAHEN OSTEN

Vortrag von Herrn H. Streiff, Bern, am 30. Januar 1959

Küstenebene, Libanon und Antilibanon wurden einander in ihrem geologischen, klimatologischen und landwirtschaftlichen Aufbau gegenübergestellt. Dabei wurde besonders die Bedeutung des Libanons als Wasserspeicher (Schneebedeckung bis weit in den Sommer hinein, Karstquellen) betont. Dadurch wird eine ausgiebige Terrassenbewässerungskultur an den Abhängen des Libanons ermöglicht. *P. Köchli*

KÖNIG IM MORGENLAND

Vortrag von Herrn Dr. M. Reisch, Kufstein/Österreich, am 13. Februar 1959

Es wurde besonders der Unterschied zwischen den nordarabischen Gebieten (Libanon, Syrien, Irak, Transjordanien) und Zentralarabien herausgehoben. Dieses war nie fremden Herren untertan und bewahrte deshalb reines Arabertum, jenes war stets Durchgangsland und wurde immer wieder aufgewühlt und von fremden Kulturen beeinflußt. Die Ausführungen schilderten hierauf die Geschicke der Dynastie Ibn Sauds, die Auswirkungen des Wahhabitentums auf das tägliche Leben, die Reise durch das «verbotene Land» und Fragen im Zusammenhang mit der Taplinie der Aramco von Darhan ans Mittelmeer. *P. Köchli*